

Pressemitteilung

BUND: Jetzt Atomausstieg selber machen

Den sofortigen Wechsel zu einem grünen Stromanbieter empfiehlt der BUND Ravensburg allen Menschen, denen der Atomausstieg zu langsam geht. „Nach wie vor kann man damit persönlich und sofort aus der Atomstrom-Erzeugung aussteigen und die Energiewende zu den erneuerbaren Energien beschleunigen“, betont BUND-Geschäftsführer Ulfried Miller. Bundesweit gibt es derzeit über hundert grüne Stromanbieter. Zwei davon fördern gezielt die erneuerbaren Energien in Oberschwaben. So unterstützt mit insgesamt 37.000 € der grüne Stromanbieter "BUND-Regionalstrom Allgäu-Oberschwaben" auch dieses Jahr Landwirte, die ihre Biogasanlagen ökologisch vorbildlich betreiben und Strom für 2.200 Privathaushalte erzeugen. 19 Biogas-Landwirte, die Gülle von insgesamt 1.300 Kühen und Wiesenschnitt von 270 Hektar Grünland vergären, ihre Energiepflanzen biologisch anbauen, Blumenstreifen am Ackerrand anlegen und die bei der Biogas-Verstromung entstehende Wärme sinnvoll nutzen, bekommen vom BUND jährliche Förderbeträge von durchschnittlich 2.000 €. Damit erhalten sie einen Anreiz und Ausgleich, weil sie ihre Biogasanlagen besonders naturschutz- und klimafreundlich betreiben. Über einen Aufpreis von einem Cent pro verbrauchter Kilowattstunde werden zusätzlich regionale Klimaschutzprojekte des BUND finanziert. So wurden in den vergangenen Monaten Schulprojekte zum Stromsparen in Ravensburg und Leutkirch gefördert. Damit haben Regionalstromkunden des BUND einen Umweltvorteil und einen regionalen Vorteil. Im Preisvergleich mit anderen Anbietern erzielen sie oft sogar einen Preisvorteil. Trotz Aufpreis ist die Jahresstromrechnung bei durchschnittlichem Stromverbrauch günstiger als bei vielen Mitbewerbern und oft sogar billiger als bei Energieversorgern mit Atomstrom.

„Nicht nur Politiker, sondern auch die Verbraucher entscheiden, wie die Energieversorgung der Zukunft aussehen soll. Leider nutzen das noch viel zu wenig Stromkunden, obwohl es viele preiswerte grüne Stromanbieter gibt“, bedauert BUND-Geschäftsführer Ulfried Miller und verweist auf die Informations-Möglichkeiten im Internet oder beim BUND (www.bund-ravensburg.de)

Rückfragen an:

BUND Ravensburg, Ulfried Miller, Tel 0751/21451, Telefax 0751/21483, e-mail bund.ravensburg@bund.net

Ravensburg, den 7. Juli 2011